

20. April 2001

„Sinn und Unsinn von Wasseraufbereitung“

Fachtagung der „umweltberatung“ in St.Pölten

Sauberes, unbelastetes und wohlschmeckendes Trinkwasser ist ein kostbares Gut. Weil zunehmend Hersteller auf den Plan treten, die Geräte zur Wasseraufbereitung anbieten, die das Wasser desinfizieren oder beleben, sieht sich „die umweltberatung“ Niederösterreich in ihrer Beratungspraxis zunehmend mit Fragen nach dem Wert dieser, oft mehrere tausend Schilling teuren Geräte konfrontiert.

In diesem Zusammenhang veranstaltet „die umweltberatung“ vom 24. bis 26. April in St.Pölten eine Fachtagung unter dem Titel „Gut aufbereitet? Sinn und Unsinn von Wasseraufbereitung“. Verschiedene ExpertInnen präsentieren dabei den neuesten Wissensstand und gehen den Fragen nach, was man gegen verschmutztes Wasser tun kann, wie gut Geräte für den Haushalt funktionieren, ob es notwendig ist, Leitungswasser aufzubereiten, wo die Probleme liegen und wie es um die Hygiene steht.

Nähere Informationen bei der „umweltberatung“ Niederösterreich unter den Telefonnummern 02742/718 29 und 0676/668 85 58, Mag. Gabriele Pomper.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at